



## Unterstützung für Alleinerziehende

Kronen Zeitung/Burgenland Morgen | Seite 26 | 10. Juli 2021  
 Auflage: 41.263 | Reichweite: 105.000

Kinder in Begleitung

Pandemie als große Herausforderung

# Unterstützung für Alleinerziehende

Mamas und Papas, die sich allein um die Erziehung ihrer Kinder kümmern müssen, stehen während der Corona-Krise vor einer besonderen Herausforderung. Sie müssen Arbeit und Nachwuchs unter einen Hut bringen. Das neue Projekt „Alleinerziehende stärken“ bietet Betroffenen nun Unterstützung an.

Der „neue Alltag“ war besonders für Alleinerziehende eine große Belastung. Das merkte man auch beim Verein „Alleinerziehend – aber nicht allein“. Die vielen Anfragen ließen die Organisation an die Grenzen stoßen. Daher wurde gemeinsam mit dem Verein „JUNO Zentrum für Trennt- und Alleinerziehende“ eine Initiative ins Leben gerufen, bei der die Betroffenen organisiert werden, wenn ein Familienmitglied erkrankt oder ein Elternteil überlastet ist. Unter anderem wird eine sogenannte Notfallmama organisiert, die sich im Krankheitsfall um die Betreuung kümmert. „Dieses großartige Projekt durchführen zu können ist ein ebenso wichtiger Schritt wie die Erkenntnis, dass auch Superheldinnen – und das sind alle Alleinerziehenden – manchmal Hilfe brauchen“, sagt Anika Karall, Obfrau des Vereins „Alleinerziehend“. Ch. Mieht

Infos per Mail:  
[info@alleinerziehend-e.com](mailto:info@alleinerziehend-e.com)



Neues Projekt für Alleinerziehende: Anika Karall, Heidi Eisingerich-Dillenz von KiB children care und Bianca Rusu (v. li.).

Foto: Reinhard Judt